

# UMGANG UND GEWALTSCHUTZ IM KONFLIKT

## Fachtag mit Workshops

Dienstag, den 20.11.2018

„Wort-Ort“, Oldesloer Str. 20,  
23795 Bad Segeberg

Seit der Kindschaftsrechtsreform von 1998 findet sich im Gesetz eine Stärkung des Umgangsrechtes: „Umgang dient dem Kindeswohl“ und „Elternebene muss von Paarebene getrennt werden“ lautet der Tenor.

Gilt dies auch bei häuslicher Gewalt, die bei Mutter und Kindern körperliche und seelische Spuren hinterlässt, welche mit Beendigung der Gewaltsituation durch Trennung nicht verschwunden sind? Sind das Recht der Frau auf Schutz vor Gewalt und das Recht des Kindes auf gewaltfreie Erziehung mit dem Recht auf Umgang vereinbar? Wie können Umgangsentscheidungen die Sicherheit von Frauen und Kindern in Fällen von häuslicher Gewalt und bei Verdacht auf sexuellen Missbrauch berücksichtigen? Welche Handlungsspielräume bestehen im Netzwerk bei den verschiedenen Professionen mit ihren je eigenen Interessen und Vorgaben?

Veranstalterin:

KIK-Koordination Kreis Segeberg



**frauenzimmer** e.v. bad segeberg

notruf, beratung, frauen-und mädchen-treff

## FACHTAG AM 20.11.2018

**BEGINN 10.00 UHR**

Begrüßung  
Barbara Eibelshäuser  
KIK-Koordination Kreis  
Segeberg

**10.15 – 11.00**

„Häusliche Gewalt und  
Umgang –ein kurzer  
rechtlicher Überblick“

Wolfgang Schäfer,  
Richter am Amtsgericht  
Lüneburg

**11.00 – 11.20 ZEIT  
FÜR FRAGEN**

**11.20 – 11.30  
KAFFEEPAUSE**

**11.30 – 12.15**

„Nur weil er die Mutter  
schlägt, ist er noch lange  
kein schlechter Vater“  
Das Dogma der  
Bindungsintoleranz im  
Konflikt mit den  
Frauenrechten

Christina Klemm,  
Rechtsanwältin Berlin

**12.15 – 12.45 ZEIT  
FÜR FRAGEN**

**MITTAGSPAUSE  
12.45 – 13.45**

## Vortrag:

### Häusliche Gewalt und Umgang – ein kurzer rechtlicher Überblick

Dargestellt werden die materiell-rechtlichen Grundlagen für Schutzanordnungen und Wohnungszuweisung nach dem Gewaltschutzgesetz und des Umgangsrechts im BGB. Im zweiten Teil geht es um das familiengerichtliche Verfahren, insbesondere die einstweilige Anordnung.

Wolfgang Schäfer, Richter am Amtsgericht Lüneburg

## Vortrag:

### „Nur weil er die Mutter schlägt, ist er noch lange kein schlechter Vater“ – Das Dogma der Bindungsintoleranz im Konflikt mit Frauenrechten

Die Rechte einer in ihrer psychischen und physischen Integrität und Gesundheit verletzten Frau finden – sobald sie mit dem Täter Kinder hat – wenig Beachtung. Sie wird ohne Rücksicht auf die erlebte Gewalt und deren Folgen zur Ausübung des Umgangs verpflichtet. Der gewaltausübende Vater hingegen erhält Umgang, ohne an der Änderung seines Verhaltens gearbeitet zu haben.

Christina Clemm, Rechtsanwältin, Berlin

## WORKSHOPS

13.45 bis 15.15 Uhr

### WORKSHOP 1

Häusliche Gewalt und Umgang – ein Beispielfall aus der gerichtlichen Praxis

Wolfgang Schäfer, Richter am Amtsgericht Lüneburg

### WORKSHOP 2

Trennung, Umgang, Missbrauchsverdacht

Christina Klemm, Rechtsanwältin Berlin

## KAFFEPAUSE

15.30 – 16.00 UHR

Vorstellung der Ergebnisse und Ausblick im Plenum

Anmeldung unter:

[frauenzimmer-badsegeberg@t-online.de](mailto:frauenzimmer-badsegeberg@t-online.de)

Tel: 04551- 3818

Fax: 04551 93860

Workshop 1 oder 2 angeben

Kosten: 20€ / Person